

Völkerballturnier

Am 04.12.2009 gab es in der Sporthalle am ESG ein großes Völkerballturnier der Jahrgangsstufe 5. In der Sporthalle mussten sich 2 Klassen eine viel zu kleine Kabine teilen. Dies führte zu einem großen Chaos, weil alle Kinder laut redeten oder ihren Mannschaftsname brüllten. Dann durften wir endlich in die Halle. Es gab 2 Felder. Zwischen den beiden Spielfeldern standen 4 Bänke, auf denen sich die nicht spielenden Schüler ausruhen konnten. Die Sporthalle war an den Wänden mit Fahnen von Deutschland, Holland und anderen Ländern Europas beschnitten. Die beiden Nikolaw-trophäen (eine für die 6er) standen auf einem großen Telt. In einem Tisch neben dem Telt saß Frau Schiefelbein. Frau Schiefelbein war dafür zuständig, den vor ihr liegenden Spielplan auszufüllen. Dann begrüßte uns Herr Graas und stellte die Schiedsrichter vor: Torben, Michael und Maxi. Um 8.20 Uhr wurden die ersten beiden Spiele angepfiffen. Nachdem alle Spiele, die sehr spannend waren, beendet waren, ließ es für jeden der rund 130 Schüler zittern: Wer kommt ins Halbfinale und wer ins Finale? Die 2. Mannschaft der 5d und 3 weitere Teams schieden leider schon in der Vorrunde aus. Die 1. Mannschaft der 5d und die 1. der 5c kamen ins Finale. Aber zuerst lief das Halbfinale, wo sich die Mannschaft der 5k und der 5b gegenüberstanden. Das Spiel fing an. Nach einem hart erkämpften Sieg holte sich die 5k den 3. Platz. Im Finale trafen dann die Lünner Löwen auf die Einzelkämpfer. Nach der Begrüßung kam der Anpfiff vom Schiedsrichter Michael. Das Spiel fing spannend an. Die Lünner Löwen

Brauchten ein, zwei Minuten, bis sie richtig am Spiel teilnahmen, doch zwischendurch schwächelten sie, was die 5C eiskalt ausnutzte. Bis ans Ende kämpften beide, doch als die 10 Minuten abgelaufen waren, waren die Steinzelhundert die glücklichen Sieger. Bei der folgenden Siegerehrung wurden die Urkunden an die Kapitäne der besten 4 Teams verteilt. Nachdem der "Pokal" überreicht wurde ging es wieder in die viel zu kleinen Kabinen.

Fest stand: Die glücklichste Mannschaft war die der 5C.

Florian Torber 5D

Gerret Floss 5D